

# Herzlich willkommen!

## **Das Westfälische Ruhrgebiet im Wettbewerb: Mit einer klugen Standortpolitik in die Zukunft**

Reinhard Schulz, IHK zu Dortmund



### **Wirtschaftsgespräch in Holzwickede**

Dienstag, 13. September 2011, Haus Opherdicke

# Standortpolitik

(aus dem IHK-Handlungskonzept)


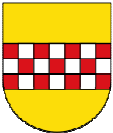

**„Standortpolitik sichert Wachstum und  
Innovation“**

**„Eine kluge Standortpolitik ist die  
Grundlage für erfolgreiches  
unternehmerisches Handeln.“**

# Anzahl der HR-Unternehmen im IHK-Bezirk

(Stand 01.06.2011)

**Vergleich zu 2000**

IHK-Bezirk insgesamt	16.949	+ 31,4 %
 <b>Stadt Dortmund</b>	9.565	+ 31,0 %
 <b>Stadt Hamm</b>	2.122	+ 28,9 %
 <b>Kreis Unna</b>	5.262	+ 33,0 %

# Kontinuierliches Wachstum der Anzahl von HR-Unternehmen in Holzwickede



**Unternehmensanzahl  
2011**

392

**Unternehmensanzahl  
zu 2005**

297

**+ 32 %**

**Unternehmensanzahl  
zu 2000**

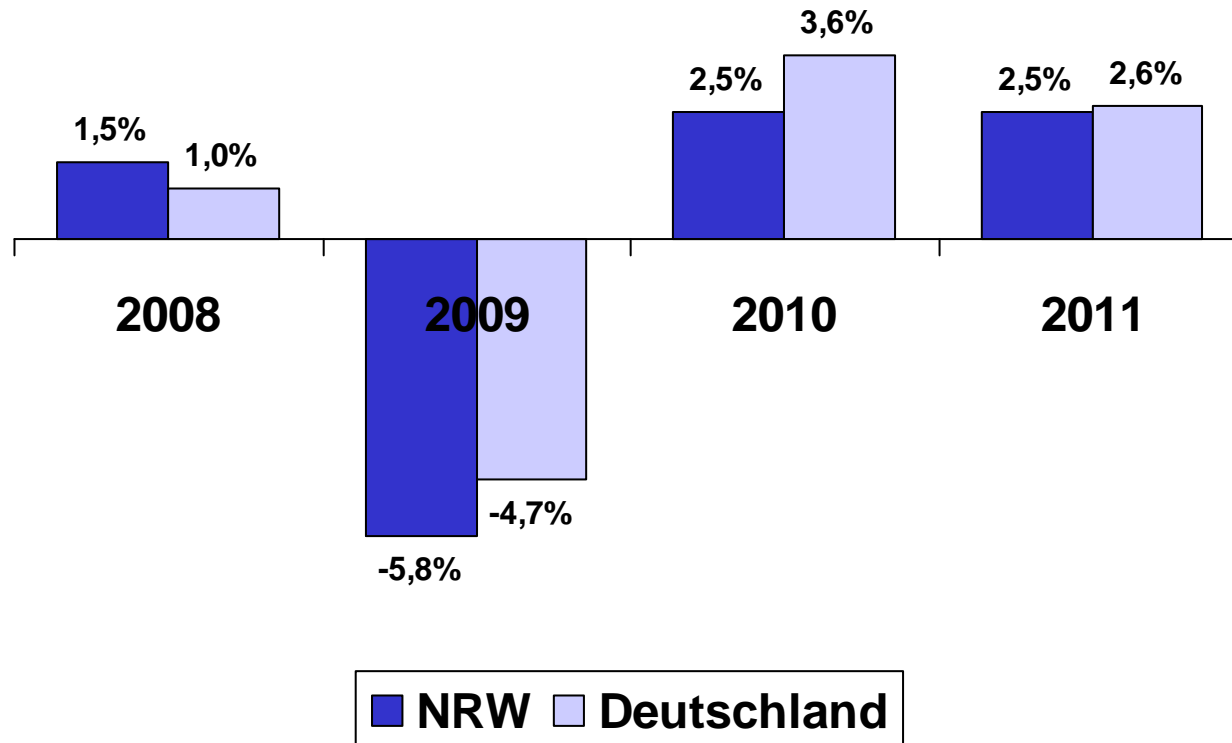
170

**+ 130 %**

Holzwickede weist damit das mit Abstand höchste Wachstum im gesamten IHK-Bezirk auf!

# Entwicklung der Wirtschaftskraft

(BIP-Veränderung im Vorjahresvergleich / 2011: Prognose Wirtschaftsministerien)



Die Wirtschaftserholung in NRW vollzieht sich langsamer

# Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

(Stand 01.01.2011)

Vergleich zu 2005

<b>IHK-Bezirk insgesamt</b>	361.300	<b>+ 5,6 %</b>
• <b>Produzierendes Gewerbe</b>	84.200	<b>- 6,0 %</b>
• <b>Handel, Verkehr, Gastgewerbe</b>	96.200	<b>+ 9,1 %</b>
• <b>Sonstige Dienstleistungen</b>	180.400	<b>k.A.</b>
<b>Holzwickede</b>	7.949	<b>+ 22,4 %</b>

Starker Beschäftigungszuwachs in Holzwickede.  
Der allgemeine Trend geht weiterhin weg vom produzierenden  
Gewerbe hin zu Dienstleistungen.

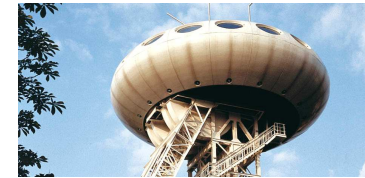
# Durchschnittliche Kaufkraft je Einwohner 2011

➔	Deutschland	19.684 €
➔	NRW	19.921 €
➔	IHK-Bezirk	17.673 €
➔	Kreis Unna	18.696 €
➔	Holzwickede	21.357 €

Vergleichsweise geringe Kaufkraft im IHK-Bezirk.  
Holzwickede sticht aber wiederum sehr positiv hervor.

# Besondere Stärken des Wirtschaftsstandortes Westfälisches Ruhrgebiet

- ▶ Zentrale Lage in Europa
- ▶ KMUs und große Unternehmen
- ▶ Wettbewerbsfähige Industrie
- ▶ Leistungsstarker Groß-/Einzelhandel
- ▶ Innovative Dienstleistungsunternehmen
- ▶ Bedeutender Versicherungs-/Finanzstandort
- ▶ Bildung und Forschung (Hochschulen)
- ▶ Technologiebranchen (u. a. Biomedizin, IT)
- ▶ Gute Infrastruktur (einschl. Flughafen)
- ▶ Lebensqualität (Kultur, Freizeitangebot)



# Herausforderungen für den Standort Westfälisches Ruhrgebiet

**1**

**Fachkräftemangel  
entgegenwirken**

**4**

**Größerer Stellenwert für  
Bildung und Wissenschaft**

**2**

**Positive  
Rahmenbedingungen für  
Industrie und Gewerbe**

**5**

**Verkehrsinfrastruktur  
optimieren**

**3**

**Sichere und bezahlbare  
Energie für die Wirtschaft**

## 1

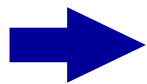
# Das Grundproblem des Fachkräftemangels: Demographischer Wandel

	2010	2030
Deutschland	82 Mio.	77 Mio.
NRW	18 Mio.	17,3 Mio.
IHK-Bezirk	1,17 Mio	1,13 Mio.
Holzwickede	17 Tsd.	15 Tsd.
<b>Bevölkerung über 65 Jahren</b>		
NRW	20 %	27 %

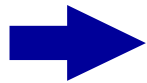
Die Bevölkerungszahl nimmt ab und die vorhandene Bevölkerung wird immer älter → Zahl der Arbeitskräfte sinkt

# 1 Fachkräftemangel begegnen

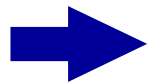
## Was ist zu tun?



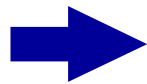
**Vorhandenes Fachkräftepotenzial optimal ausschöpfen (u. a. Frauen in Fach- und Führungspositionen / Vereinbarkeit von Familie und Beruf)**



**Attraktivität bzw. Image des Westfälischen Ruhrgebiets als Lebensstandort verbessern (Kulturelles Angebot betonen, Projekt City-Sauberkeit, u.ä.)**



**Berufliches und hochschulisches Bildungssystem besser verzahnen; Hochschulabschlüsse schärfen, Duale Studiengänge unterstützen, z. B. FH DO**

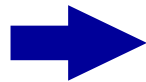


**Vielseitige und freie Weiterbildungslandschaft erhalten, um die Möglichkeiten „lebensbegleitenden“ Lernens in der Region zu optimieren**

## 2

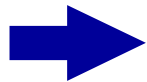
# Positive Rahmenbedingungen für Industrie und Gewerbe setzen

## Wo liegen die Stärken in unserer Region?

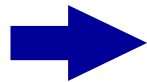


Existenz einer leistungsfähigen Industrie, die eine unverzichtbare Säule der regionalen Wirtschaftsstruktur darstellt

## Was ist zu tun?



Zwischen Öffentlichkeit und Industrie darf kein künstlicher Gegensatz hergestellt werden



Das Image der Industrie muss weiter verbessert und die berechtigten Interessen durch die Politik stärker berücksichtigt werden

# 2

## Positive Rahmenbedingungen für Industrie und Gewerbe setzen

**(Gewogener) Durchschnittlicher Gewerbesteuer-Hebesatz nach Ertrag**

➔	Deutschland	390
➔	NRW	436
➔	NRW-Städte ab 300.000 Einw.	453 - 456
➔	IHK-Bezirk	462
➔	Kreis Unna	453
➔	Holzwickede	445

Die Gewerbesteuer im Westfälischen Ruhrgebiet ist überdurchschnittlich hoch

# 3

## Sichere und bezahlbare Energie für die Wirtschaft



**NRW ist innerhalb Deutschlands ein bedeutender Energiestandort. Hier werden 33 % des deutschen Stroms erzeugt. Gleichzeitig werden in NRW rund 40 % des Stroms verbraucht.**

**Für die energieintensive Wirtschaft im Westfälischen Ruhrgebiet sind Energiepreise bzw. Energiekosten wichtige Produktionsbedingungen. Die Landespolitik muss deshalb den Bau neuer Kraftwerke mit erheblich verbesserten Wirkungsgraden aktiv unterstützen.**

# 3

## Sichere und bezahlbare Energie für die Wirtschaft



**Die Energieforschung auf einen ausgewogenen Energiemix ausrichten. Eine einseitige Förderung politisch gewünschter Energien führt nicht zu einer stabilen Versorgungsstruktur in NRW.**



**Rechtssicherheit für Investitionsentscheidungen schaffen durch berechenbare Rahmenbedingungen.**



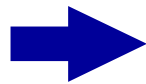
**Wettbewerbs- und innovationsorientierte Förderung erneuerbarer Energien, ohne eine nachhaltige Energieversorgung in NRW zu gefährden.**



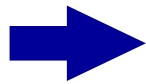
# 4

## Bildung und Wissenschaft einen größeren Stellenwert geben

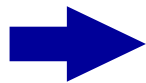
### Wo liegen die Stärken in unserer Region?



**Bewährtes System der betrieblichen Berufsausbildung**



**Einrichtung dualer Studiengänge an der Fachhochschule Dortmund mit hohem Praxisbezug**

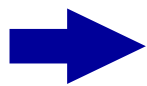


**Aktivitäten für ein optimales Übergangsmanagement Schule/Beruf, z. B. durch Lernpartnerschaften**

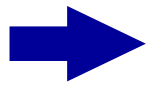
# 4

## Bildung und Wissenschaft einen größeren Stellenwert geben

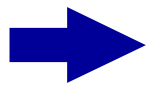
### Was ist zu tun?



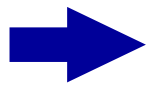
**Qualität und Durchlässigkeit des Schulsystems in den Vordergrund stellen und mehr Wettbewerb im Schulsystem verankern**



**Wirtschaftswissen von Schülern und Lehrkräften verbessern und Interesse an MINT-Fächern steigern**



**Berufsbildungssystem weiterentwickeln und auf den demografischen Wandel vorbereiten**



**Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Unternehmen im F&E-Bereich**

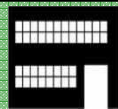
# 4

## Bildung und Wissenschaft einen größeren Stellenwert geben

Hochschulen / Forschungsinstitute  
TU/FH Dortmund, SRH Hamm, ISM Dortmund, HSHL



- ▶ Wirtschaft und Wissenschaft zusammenbringen
- ▶ Hemmnisse abbauen, Kooperationen fördern und neue Netzwerke unterstützen
- ▶ Ausbildung und Forschung auf höchstem Niveau fördern und sichern
- ▶ Patentverwertung und Gründung neuer Unternehmen fördern



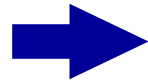
Unternehmen in der Region



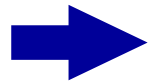
# 5

## Verkehrsinfrastruktur optimieren

### Wo liegen die Stärken in unserer Region?



Zentrale Lage des Westfälischen Ruhrgebiets in Europa einschließlich einer im Grundsatz gut ausgebaute Infrastruktur



Die Region mit Dortmund, Hamm und dem Kreis Unna hat sich als Logistikregion etabliert

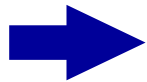
### Was ist zu tun?



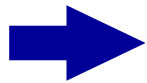
Überregionale Engpässe beseitigen und Lückenschlüsse im IHK-Bezirk zügig vorantreiben, z. B.:

- sechsspüriger Ausbau der A 40
- Bau des B 1-Tunnels
- Zweigleisige Schienenstrecke Lünen-Münster

## Was ist zu tun?



**In Holzwickede: Stärkung der Verkehrsinfrastruktur durch Bau der Ortsumgehung L 677n mit Anschluss an die A44**



### **Rahmenbedingungen für den Luftverkehr verbessern**

- **Betriebszeiten des Dortmund Airport erweitern**
- **Anbindungen national wie international verbessern**
- **Bedeutung des Standorts Dortmund im Luftverkehrskonzept stärken**
- **Wirtschaftlichkeit des Flughafens optimieren**

# Fazit

- Das Westfälische Ruhrgebiet ist in den wesentlichen Bereichen gut aufgestellt
- Dennoch gilt es die Stärken unserer Region systematisch weiter auszubauen und die Herausforderungen offensiv anzugehen, um sich im Wettbewerb der Regionen dauerhaft zu behaupten
- Holzwickede hat eine exzellente Entwicklung durchlaufen und sollte den erfolgreichen Weg seiner kommunalen Wirtschaftsförderung fortsetzen

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

# Ihre Wege zu uns!



**Industrie- und Handelskammer zu Dortmund**  
**Märkische Straße 120**  
**44141 Dortmund**

**Tel. ■ 0231 5417 - 0**  
**Fax ■ 0231 5417 - 109**



Industrie- und Handelskammer  
zu Dortmund

**E-Mail ■ [info@dortmund.ihk.de](mailto:info@dortmund.ihk.de)**  
**Internet ■ [www.dortmund.ihk24.de](http://www.dortmund.ihk24.de)**